

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 9-10: Lehmarchitectur entwickeln

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

TEC21



Lehmarchitektur entwickeln

«Lehm zum Tragen bringen»
Material der postfossilen Welt
Baustoff ab Baustelle

Wettbewerbe

Neubau Besucherzentrum
des Deutschen Bundestages, Berlin

Panorama

Zurück in die Samtsessel

sia

Wege zur Reindustrialisierung
von Europa



Neubau BEmotion Base, Bern

Projektwettbewerb für Generalplaner mit Planerteam

Auftraggeber:

BERNEXPO AG, Mingerstrasse 6, Postfach, 3000 Bern 22

Wesen der Aufgabe:

Die BERNEXPO GROUPE betreibt den Messeplatz Bern. Die heutige Festhalle, welche als Event-, Kongress- und Kulturplattform genutzt wird, genügt den Marktbedürfnissen nicht mehr. Die Festhalle soll deshalb durch einen multifunktionalen Neubau – **BEmotion Base** – für Messen, Konzerte, Events und Kongresse ersetzt werden. Der Neubau soll als Kernelement eine Multifunktionshalle (ca. 7'600 m²) mit einem angeschlossenen Kongress-Center (ca. 4'800 m²) umfassen (Kostenziel: CHF 56.0 Mio. BKP 2+4 exkl. MwSt.). Die Stadt, die Burgergemeinde und der Kanton Bern beabsichtigen, das Projekt aufgrund seiner Bedeutung für die Region Bern finanziell zu unterstützen. Der Wettbewerb hat zum Ziel, auf Basis des Nutzungsprofils einen konkreten Projektvorschlag für den Neubau der BEmotion Base hervorzu bringen, welcher sowohl passende Antworten auf den heutigen als auch den künftigen städtebaulichen und verkehrlichen Kontext liefert sowie eine überdurchschnittliche ortsbauliche, aussenräumliche und funktionale Qualität aufweist.

Verfahren:

Es handelt sich um einen einstufigen Projektwettbewerb nach SIA-Ordnung 142 (2009) im selektiven Verfahren. Im Rahmen einer Präqualifikation wählt das Preisgericht 20 bis 22 Generalplaner mit Planerteams (max. 5 Wildcards) aus. Das Verfahren untersteht weder dem öffentlichen Beschaffungsrecht nach GATT/WTO noch eidgenössischen oder kantonalen Submissionsvorschriften. Die Verfahrenssprache ist Deutsch.

Umfang der Ausschreibung:

Die Veranstalterin beabsichtigt, den siegreichen Generalplaner mit allen für die integrale Projektbearbeitung notwendigen Planern und Fachspezialisten auf der Basis eines SIA-Planervertrag mit der Planung und Realisierung zu beauftragen (min. 58,5 % Teilleistungen).

Termine:

Bezug der Unterlagen	ab 3. März 2017
Eingabe der Präqualifikationsbewerbungen	19. April 2017
Start Projektwettbewerb	19. Mai 2017
Abgabe Wettbewerbsbeiträge	13. September 2017
Jurierung und Entscheid	Oktober/November 2017

Bezug der Unterlagen:

Detaillierte Informationen und die Bewerbungsunterlagen stehen online unter www.bernexpo.ch/bemotionbase zur Verfügung.



Quartier «Papillon» Entwicklung Ried, Baufeld F

Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Auftraggeber:

Gemeinde Koeniz, Abt. Gemeindebauten, Landorfstrasse 1, 3098 Koeniz

Wesen der Aufgabe:

Als Mitglied der Miteigentümergenossenschaft Ried beabsichtigt die Gemeinde Koeniz im Quartier „Papillon“ in Niederwangen das Baufeld F mit einem minimalen Nutzungsmass von 26'400 m² Bruttogeschossfläche zu entwickeln. Die Leitidee der geplanten Entwicklung besteht in der Realisierung eines visuell und programmatisch vielschichtigen und einer umfassenden Nachhaltigkeit (2000-Watt-Areal) verpflichteten neuen Quartierbausteins in einer hohen ortsbaulichen und architektonischen Qualität. Das Nutzungskonzept sieht verschiedene Wohnstandards und Eigentumsformen sowie zu einem nachgeordneten Anteil standortgerechte Zusatznutzungen vor.

Verfahren:

Es handelt sich um einen einstufigen Projektwettbewerb in Anlehnung an die SIA-Ordnung 142 (2009) im selektiven Verfahren. Im Rahmen einer Präqualifikation bestimmt das Preisgericht 8 - 10 Planungsteams (max. 2 Wildcards). Das Verfahren untersteht weder dem öffentlichen Beschaffungsrecht nach GATT/WTO noch eidgenössischen oder kantonalen Submissionsvorschriften. Die Verfahrenssprache ist Deutsch.

Umfang der Weiterbearbeitung:

Planungsleistungen in den Bereichen Architektur und Landschaftsarchitektur im Umfang von min. 53,5% und max. 58,5 % Teilleistungen nach SIA-Ordnungen 102 / 105 (2014).

Termine:

Bezug der Unterlagen	ab 03. März 2017
Eingabe der Bewerbungen zur Präselektion	07. April 2017
Start Projektwettbewerb	08. Mai 2017
Abgabe Wettbewerbsbeiträge	11. August 2017
Jurierung und Entscheid	Oktober 2017

Bezug der Unterlagen:

Detaillierte Informationen / Unterlagen zum Präqualifikationsverfahren stehen online unter www.koeniz.ch/ried zur Verfügung.

IHRE SPEZIALISTEN FÜR

